



## Siemens erhöht Kapazität von Wärmebehandlungslinie für Blech bei AHMSA

Siemens erhöht Kapazität von Wärmebehandlungslinie für Blech bei AHMSA  
Glühlinie wird 300.000 statt 200.000 Jahrestonnen Bleche verarbeiten  
Der mexikanische Stahlproduzent Altos Hornos de México S.A.B de C.V. (AHMSA) hat Siemens Metals Technologies damit beauftragt, die Kapazität der geplanten Glühlinie (Normalizing Line) im Werk Monclova auf 300.000 Tonnen Bleche pro Jahr auszuweiten. Die ursprüngliche für 200.000 Jahrestonnen ausgelegte Linie war bereits im Oktober 2013 bei Siemens bestellt worden und wurde für eine zukünftige Kapazitätserhöhung konzipiert. Die Glühlinie soll im dritten Quartal 2015 in Betrieb gehen.  
AHMSA betreibt das größte integrierte Stahlwerk Mexikos und ist der einzige Grobblechproduzent des Landes. Das Unternehmen erzeugt jährlich mehr als 3,8 Millionen Tonnen Rohstahl. Es produziert vornehmlich Flachstähle für die Bau-, Metall-, Automobil- und Hausgeräte-Industrie, darunter warm- und kaltgewalzte Bunde, Grobbleche, verzinnete Bleche und zinnfreie Feinbleche, sowie verschiedene Schwerprofile.  
Auf der Glühlinie werden Bleche aus Kohlenstoffstählen behandelt, die ein ebenfalls von Siemens geliefertes Steckel-Walzwerk produziert. Das Normalglühen führt zu einem homogeneren, feinkörnigeren Gefüge und verbessert die Festigkeit sowie die Verform- und Schweißbarkeit der Bleche. Die Glühlinie verarbeitet Bleche mit Dicken zwischen 4,5 und 50,8 Millimetern und Breiten von 1.500 bis 3.048 Millimetern. Die Länge der Bleche kann zwischen 3.000 und 16.000 Millimetern betragen. Ein automatischer Portalkran hebt die Bleche auf den Beladetisch, wo deren Länge gemessen wird. Danach durchlaufen sie zur Entzunderung eine Strahlmaschine. Anschließend werden die Bleche in einem Ofen unter einer Stickstoff-Atmosphäre auf die erforderliche Temperatur gebracht. Eine Reihe von Kühltischen sorgt für die nachfolgende Abkühlung. An der Austrittseite der Linie sind eine Markiermaschine und zur Probenentnahme ein Plasma-Schneider installiert. Das Entladen der Bleche erfolgt wiederum mithilfe eines automatischen Portalkrans.  
Siemens ist für die Projektierung der Glühlinie verantwortlich und liefert Schlüsselkomponenten. Die komplette Elektrotechnik inklusive Energieverteilung sowie die Basisautomatisierung (Level 1) und die Prozessautomatisierung (Level 2) sind ebenfalls Bestandteile des Auftrags.  
Weitere Informationen über Lösungen für Stahlwerke, Walzwerke und Behandlungslinien unter [www.siemens.com/metals](http://www.siemens.com/metals)

Der Siemens-Sektor Industry (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter innovativer und umweltfreundlicher Produkte und Lösungen für Industrieunternehmen. Mit durchgängiger Automatisierungstechnik und Industriesoftware, fundierter Branchenexpertise und technologiebasiertem Service steigert der Sektor die Produktivität, Effizienz und die Flexibilität seiner Kunden. Der Sektor Industry hat weltweit mehr als 100.000 Beschäftigte und umfasst die Divisionen Industry Automation, Drive Technologies und Customer Services sowie die Business Unit Metals Technologies. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/industry>  
Die Business Unit Metals Technologies (Linz, Österreich) im Siemens-Sektor Industry ist ein weltweit führender Lifecycle-Partner für die metallurgische Industrie. Die Business Unit bietet ein umfassendes Technologie-, Modernisierungs-, Produkt- und Serviceportfolio und integrierte Automatisierungs- und Umweltlösungen für den gesamten Lebenszyklus von Anlagen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/metals>  
Siemens  
Wittelsbacherplatz 2  
80333 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (89) 636 0  
Telefax: +49 89 636-52 000  
Mail: [kontakt@siemens.com](mailto:kontakt@siemens.com)  
URL: <http://www.siemens.de>

### Pressekontakt

Siemens

80333 München

[siemens.de](http://siemens.de)  
[kontakt@siemens.com](mailto:kontakt@siemens.com)

### Firmenkontakt

Siemens

80333 München

[siemens.de](http://siemens.de)  
[kontakt@siemens.com](mailto:kontakt@siemens.com)

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.